

## Bericht über das Amtsjahr 2018

### Geschätzte Ortsbürgerinnen und Ortsbürger

Der Ortsverwaltungsrat hat sich den Herausforderungen und Aufgaben gestellt und die Geschäfte in 12 ordentlichen Sitzungen und diversen Besprechungen behandelt. Zu den einzelnen Ressorts des Amtsjahres 2018 informiert er wie folgt:

#### **Ortsverwaltungsrat**

Die Kassierin Helga Ruch wird ihr Amt Ende März 2019 in neue Hände übergeben. Der Ortsverwaltungsrat hat in der Kriessner Ortsbürgerin Rahel Oehler eine ausgewiesene Fachfrau und sympathische Nachfolgerin gefunden. Ende Dezember 2018 wurde der Arbeitsvertrag unterzeichnet.



#### **Kriessner Kilbi**

Was wäre der September ohne die Kriessner Kilbi. Die Dorfvereine und die Bevölkerung haben dieses Wochenende fest im Terminkalender verankert. Die Festbeizlis werden frühzeitig liebevoll dekoriert und das Angebot ist vielfältig und traditionell. Im Jahre 2018 präsentierte sich zum ersten Mal der Männerchor in seiner Sänglerlaube und zeigte sich von der besten Seite.

Auch der neue Standort der Feuerwehr war gut gewählt und die Besucher fanden zu den legendären «Güggeli».

Die Schulkinder durften sich einmal mehr über Gratisfahrten freuen und auch sonst kamen die Besucher der Kilbi beim breiten Angebot der Markfahrer voll auf die Kosten.

#### **Sportvereine**

Auch im vergangenen Jahr zeigten die Kriessner Dorfvereine, welch Potential in ihnen steckt. Sowohl der KTV, der STV sowie auch die Ringerstaffel durften für ihre Schweizermeistertitel im Mannschaftssport Prämien von je Fr. 1'000.00 entgegennehmen.



Die ausserordentliche sportliche Höchstleistung vom Ringer Ramon Betschart an der Weltmeisterschaft wird von der Ortsgemeinde ebenfalls finanziell honoriert. Äusserst selten kommt ein Einzelsportler zu solch einer Ehrung. Eine Silbermedaille an der Weltmeisterschaft ist jedoch Grund genug.

#### **Seniorenausflug**

Die jährliche Fahrt ins Blaue wird von den Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Altersjahr sehr geschätzt. Die zwei vollen Reiseautos führten die Ausflügler dieses Jahr ins «Maestranis chocolarium - Die Schokoladenfabrik des Glücks». Der sehr abwechslungsreiche, interessante Rundgang hatte für jeden etwas: da gab es zu riechen, zu schmecken, zu lesen, aber vor allem viel zu Verkosten. Manch eine Süßigkeit verschwand blitzschnell im Mund, eine andere im «Jackensack» und Vieles in der Einkaufsstüte. Der anschliessende Kaffeehalt in Flawil sorgte dafür, dass die Laune gut blieb und die Zeit bis zum Nachtessen nicht zu lang wurde.

Im Restaurant Schäfli verwöhnte das Küchenteam die Gesellschaft mit einem wunderbaren Nachtessen. In gemütlicher Runde liessen die Senioren einen weiteren schönen Seniorenausflug ausklingen.

#### **Seniorenweihnachten**

Vieles ist schon traditionell, bei der jährlichen Seniorenweihnachtsfeier: der festlich dekorierte Saal, ein interessanter Fotojahresrückblick und ein feines Nachtessen. Doch immer wieder lässt sich der Ortsverwaltungsrat etwas einfallen: So bastelte die 4. Klässler der Kriessner Schüler liebevoll die Tischdekoration, Barbara Wiesner erzählte die Geschichte der heiligen Barbara, überreichte allen einen Barbarazweig und der Männerchor unterhielt mit einem bunt gemischten Liederstrauss.

Dank der tadellosen Organisation, den tollen Gesprächen und dem gemütlichen Miteinander fühlten sich alle wohl und liessen sich gerne auf die Weihnachtszeit einstimmen.

#### **Alp Kriessner Schwamm**

Der 14. Alptag wurde bei herrlichem Wetter durchgeführt. Besonders erfreulich war der Grossaufmarsch der Männerriege vom KTV, die zum ersten Mal als Team mit dabei waren.

So konnte das grosse Arbeitspensum des Alpmeisters Daniel Langenegger zu seiner grössten Zufriedenheit erfolgreich erledigt werden:

- Zaunkontrolle um die Alp
- Unkrautvernichtung
- Querschläge erneuern
- Brennholz richten für Alp
- Gantholz richten
- Hüttenfassade südseitig erneuern

### **Alpzeit**

Der sehr trockene Sommer sorgte während der ganzen Alpsaison dafür, dass der Wasserversorgung grosse Aufmerksamkeit geschenkt werden musste. Der Wassermangel für den Montlinger Schwamm hatte seinen Ursprung bei der Quelle, bei der ein Leck gefunden wurde. Dieses konnte fachmännisch geschlossen werden und die Wasserversorgung besserte sich sofort. Der Kriessner Schwamm war aber immer mit genügend Wasser versorgt.

Am 31. Mai konnte die Alp mit 30 Tieren bestossen werden und der Alphirt versorgte die Rinder während 92 Alptagen zur vollsten Zufriedenheit der Besitzer.

### **Kriessner Wädli**

Im Kriessner Wädli wurde die Grillstelle erneuert. So können Familien, Vereine und auch Sportler von dieser Neuerung profitieren. Sie findet bei Gross und Klein guten Anklang.

Im Zuge der Besuchsberuhigung wurde der Grünstreifen gegen die Autobahn durch die Mitarbeiter des Allgemeinen Hofes massiv ausgeforstet. So gibt es wieder mehr Licht.

Weiters hat eine Mannschaft am Alptag das Wädli einer grossen Säuberungsaktion unterzogen. Die Aufräumarbeiten keine aber keine lange Wirkung.



Der Ortsverwaltungsrat ist bemüht, hier weitere Massnahmen umzusetzen, damit alle Besucher ihre Freude am schönen Wädli haben. Erfreulicherweise nutzen auch die Kriessner Kindergarten- und Schulkinder die Gelegenheit, das Wädli regelmässig mit ihren Lehrern zu besuchen.

### **Landwirtschaftliche Liegenschaften**

Der schöne Sommer hatte auch positive Auswirkungen auf die Bodenerhaltungsprojekte. So konnte auch die

Zielfläche Z5 im Blattengraben im Frühjahr abgeschlossen werden.

Die Umsetzung der Auffüllarbeiten auf der Zielfläche 6 im Berneggerriet konnte in sehr kurzer Zeit ausgeführt werden. Erfreulicherweise wurde auf diese Parzelle zwischen Binnenkanal und Rebsteinerstrasse viel Erdmaterial vom Schützenhügel eingebracht. Dank der sehr schnellen Umsetzung dieses Projektes konnten die Kosten auch niedrig gehalten werden.



Der Ortsverwaltungsrat wird auch in den kommenden Jahren weitere Parzellen für solche Bodenerhaltungsprojekte ausweisen. Die Vorarbeiten laufen bereits.

### **Wohnliegenschaft Unterdorf**

Ende Sommer wurde der Mietvertrag für die Wohnung 3. OG West aufgelöst. Der Mieter bewohnte diese Wohnung über 15 Jahre. So war eine umfassende Sanierung notwendig. Die alten Teppichbeläge wurden durch Parkettböden ersetzt und sämtliche Wände neu gestrichen.

Erfreulicherweise wird die Wohnung ab März wieder vermietet.

### **Restaurant Sternen**

Bereits Anfang Jahr zeigte sich, dass die Situation mit dem Pächter eine Herausforderung für den Ortsverwaltungsrat wird. Im Juli entschieden sich dann beide Parteien, das Arbeitsverhältnis aufzulösen. Mit der neuen Pächterin Frau Trudy Gmünder und der Geschäftsführerin Frau Elke Sieber konnten sehr gute Nachfolgerinnen gefunden werden. Viele Gäste kommen wieder ins «Restaurant Sternen». Dies freut auch den Ortsverwaltungsrat.

Mit dem Pächterwechsel kamen aber einige bauliche Mängel zum Vorschein. Diese wurden behoben. Auch der Bericht des Gesundheitsamtes zeigte, dass hier gehandelt werden musste.

In Anbetracht der sehr guten Auslastung war es unumgänglich, auch in der Küche dringend nötige Anpassungen zu machen.

So wurde die «Abwaschstrasse» komplett erneuert und dem aktuellen Standard angepasst.

Der Ortsverwaltungsrat freut sich, dass sich sowohl Gäste wie auch die Pächter im «Kriessner Sternen» wieder wohl und willkommen fühlen.

### **Kassieramt**

#### Geschäftsprüfungskommission

Im Konto 010.318 Aufsichtsrechtliche Prüfung des Kantons konnte Hr. Gomez keine Beanstandungen bezüglich der Rechnungsführung des OVR feststellen.

#### Ortsverwaltungsrat

Der Mehraufwand im Konto 020.300 Sitzungsgelder, Taggelder, Löhne bezieht sich auf die nicht budgetierten Sitzungen und Besprechungen bezüglich des «Restaurant Sternen». Dieser Mehraufwand trägt auch im Konto 040.303 Sozialversicherungsbeiträge zum Negativergebnis bei.

#### Besondere Anlässe

Im Konto 080.318.1 Diverse Anlässe tragen die nicht budgetierten Ausgaben für das Firmenjubiläum 70 Jahre GK Grünenfelder, Besuche bei den 90-jährigen Kriessnern sowie die Vergabungen bei Todesfällen von Ortsbürgern zur Budgetüberschreitung bei.

Im Jahre 2018 wurde der budgetierte Bürgeranlass nicht durchgeführt. Die Neuanschaffung der OVR-Bekleidung (Softshelljacke und Poloshirt) entsprach dagegen den budgetierten Kosten und belastet das Konto 080.318.2 entsprechend.

#### Kulturförderung

Die Erneuerung der Stromversorgung für den Festplatz war nicht budgetiert und verursachte die Budgetüberschreitung von Fr. 3'202.55 im Konto 300.362.1.

### **Dorfkilbi**

Budgetiert waren im Konto 310.365 Kosten von Fr. 1'800.00. Die Kostenüberschreitung von 1'145.00 ist darauf zurückzuführen, dass bezüglich der Werbung die Kosten niedrig gehalten werden können. Die 2016 angeschafften «Kilbibanden» sind jährlich einsetzbar. Zudem konnten mehr Standgeld (mehr Aussteller) eingezogen werden.

### **Sport**

Der Ortsverwaltungsrat hält wo immer möglich an Traditionen fest. So gehört es für die Kriessner dazu, die Dorfvereine von einem Schweizerischen oder Eidgenössischen Grossanlass abzuholen. Diese Ehre stand im Jahre 2018 dem KTV zu. Die Turnerinnen und Turner wurden gebührend empfangen und die Ortsgemeinde offerierte allen Anwesenden einen Apéro. Im Konto 340.365 werden auch die Mannschaftsmeisteritel der Dorfvereine verbucht. Daraus resultiert die Budgetüberschreitung von Fr. 2'100.00.

### **Alpen**

An der Alphütte waren keine grossen baulichen Massnahmen notwendig. Deshalb die Budgetüberschreitung von Fr. 2'203.25 im Konto 801.314.

Der Gesamtertrag im Konto 801.461 Sömmerungsbeiträge von Fr. 9'333.55 gegenüber dem Budget von 7'000.00 ergeben sich aus dem sehr guten Sommer. Hier konnten die Einnahmen voll ausgeschöpft werden (inkl. Beitrag für Biodiversität).

### **Forstwirtschaft**

Der Unterhalt für das Kriessner Wäldli war mit Fr. 3'000.00 budgetiert. Das Ausforsten inkl. nicht budgetiertem Mulchen hat Gesamtkosten von Fr. 3'828.25 verursacht. Dies wurde im Konto 810.318 Hofwald verbucht.

Nach jahrelangem Warten wurde nun der Unterhaltssperimeter am Dürren- und Kobelwieserbach vom Unwetter im Jahr 2009 fällig. Diese waren im Konto 810.364.1 Unterhaltssperimeter nicht budgetiert.

### **Landwirtschaftliche Liegenschaften**

Im Konto Nr. 940.436.1 Rückvergütung Bodenerhaltung konnten Dank der guten Witterung sowie der neuen Projektbegleitung die Kosten hier niedriger als budgetiert gehalten werden: Budget Fr. 35'000.00 gegenüber Aufwand von Fr. 29'159.50 (Konto Nr. 940.314.2)

### **Wohnliegenschaft Unterdorf**

Im Konto 942.314 baulicher Unterhalt Gebäude waren Kosten von Fr. 4'000.00 budgetiert. Aufgrund des Mieterwechsels in der Wohnung 3. OG West war eine umfassende SSanierung notwendig. Zudem wurde eine neue Briefkastenanlage montiert. Diese Kosten summierten sich zu einem Aufwand von total Fr. 28'149.55.

Die Mindereinnahmen im Konto 942.423 Mieten kommen von der Wohnungskündigung.



### Wohnliegenschaft Hofwald

Ausserordentliche Kosten hat der Wasserschaden bei der Waschmaschine verursacht. Deshalb ergibt sich hier eine Budgetüberschreitung von Fr. 2'363.75 im Konto 943.314 Unterhalt Gebäude.

### Liegenschaft Sternen

Dem Budget im Konto 947.314 Baulicher Unterhalt Gebäude von Fr. 4'000.00 stehen Kosten von Fr. 18'952.15 gegenüber. Diese Mehrkosten ergaben sich aufgrund der Mängelbehebung gemäss Kontrollbericht, die Installierung von Rollläden, der notwendigen Instandstellungsarbeiten nach dem Pächterwechsel und der neuen Elektroinstallation für die neue industrielle Abwaschmaschine.

Im Konto 947.318 Versicherungen, Grundsteuern ergibt sich die Budgetüberschreitung von nicht budgetierten Ausgaben der Gebäudeversicherung (Mieterwechsel), Entwässerungsgebühren sowie der Nachzahlung von Anschluss taxen (Altlast vom vorherigen Besitzer) sowie die professionelle Inventaraufnahme. Budgetiert waren Fr. 2'500.00, effektiver Aufwand Fr. 12'393.10.

Aufgrund des neuen Rechnungsmodelles und der nicht budgetierten Mehrkosten wird hier auf die Abschreibung von Fr. 40'000.00 verzichtet.

### Abschluss

Der Ertragsüberschuss, Konto 999.912.0 fällt mit Fr. 36'214.43 erfreulich aus.

### **Schützenhügel**

Mit der Sanierung des Schützenhügels ging eine Ära zu Ende. Die Finanzierung und Organisation lagen in den Händen der Politischen Gemeinde Oberriet.

Der Ortsverwaltungsrat Kriessern hat das Projekt jedoch begleitet und entsprechend Hand geboten. Besonders erfreulich ist, dass viel des guten Erdmaterial wieder auf Kriessner Boden eingebracht werden konnte.

### **Vergabungen**

Der Ortsverwaltungsrat kommt seinen primären Aufgaben nach und sorgt sich um den Erhalt von landwirtschaftlichen Gütern und unterstützt die Dorfbevölkerung in sozialer Hinsicht. So werden jährlich gegen Fr. 50'000.00 zum Wohle Einzelner investiert. Sei dies in Form von Jugendförderungsbeiträgen, finanzielle Unterstützungen bei Dorfanlässen oder auch bei Investitionen, die der Bevölkerung dienen (z.B. Sanierung Festwiese).

### **Einbürgerungen**

Frau Brigitta Haltiner-Rohner, Trattstrasse 10 machte vom vereinfachten Einbürgerungsverfahren Gebrauch und hat das Kriessner-Bürgerrecht erhalten.

### **Verabschiedung**

Ende Alpsaison kündigten Hans Roth und seine Frau Hilde den Arbeitsvertrag altersbedingt. Sie wurden durch den Alpmeister mit einem schönen Präsent verabschiedet.



An diese Stelle bedankt sich der Ortsverwaltungsrat bei Hilde und Hans für die immer sehr angenehme Zusammenarbeit und die hervorragende Betreuung des Kriessner Schwamms.

Aus vielen Bewerbungen konnte der Ortsverwaltungsrat einen neuen Alphirten verpflichten. Herr Gustav Dürr aus Gams wird unsere Alp ab dem Frühjahr 2019 betreuen.

Der Ortsverwaltungsrat dankt allen, die sich zum Wohle unseres Dorfes einsetzen und sagen können: **«I be gern z'Kriessera dahom»!**

Der Präsident                      Hugo Langenegger

Die Aktuarin                        Monika Tanner



Alptag 2019 auf dem Kriessner Schwamm



Neues Kriessner Logo

***z'Kriessera dahom***

**Bodenerhaltungsprojekte «Blattengraben» und «Berneggerriet»**



**Alpbegehung des Ortsverwaltungsrates**



**Kanäli-Putzaktion von freiwilligen Kriessnern**



**Kriessner Wäldli: Neue Grillstelle**



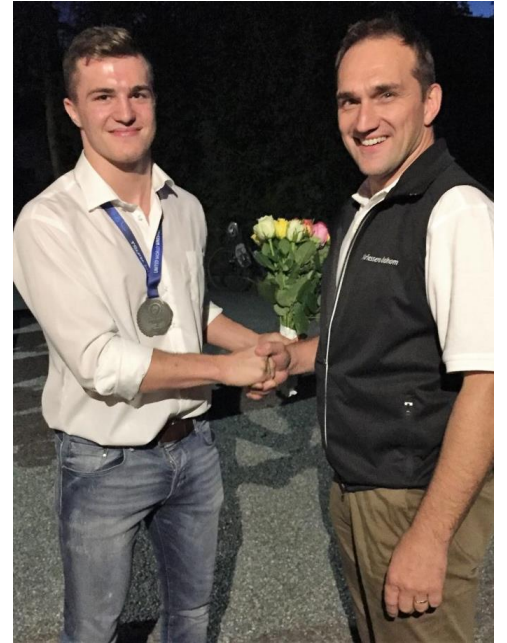
**nach der Ausforstung**



**Empfang KTV Kriessern**



**Empfang Ramon Betschart**



**Pächterwechsel im Restaurant Sternen**



**Seniorenausflug 2019**





Kilbi 2019







Seniorenweihnachtsfeier





*Blick von der Eichbergerhütte*

